A 3D wireframe cube is centered on the page. Inside the cube, the text 'Stefans Multi-User-KOMMZ' is displayed in a monospaced font.

Stefans Multi-User-KOMMZ

SMUK

#1



Du siehst ein Festivalgelände. Viel Grün und ein paar Bäume. Das Gelände ist frei und ungenutzt.

Was geschieht mit dem Festival?

- Strömender Regen
- Die ersten Zelte und Buden werden aufgebaut
- Gewaltige Bühnen erheben sich aus dem Boden

Die Leute haben einander lieb.



Du siehst ein Festivalgelände. Viel Grün und ein paar Bäume. Das Gelände ist frei und ungenutzt. Menschen streunen umher und alles ist sehr friedlich und liebevoll.

Was geschieht mit dem Festival?

- Das Ganze als Märchen
- Der Sturm des Jahrhunderts wurde überlebt
- Essen und Getränke werden gratis verteilt

Man hört verschiedene Musik

Du siehst ein Festivalgelände. Viel Grün und ein paar Bäume. Das Gelände ist fast komplett frei. Menschen streunen umher und alles ist sehr friedlich und liebevoll. Von überall kommt Musik; die Leute sitzen auf der Wiese und lauschen den unterschiedlichsten Klängen. Es wird gesungen und getanzt und gefeiert, was das Zeug hält.



Was geschieht mit dem Festival?

- Bunte Lichter tanzen am Himmel
- Allgemeine Slow-Motion
- Die Festivalbesucher tragen verrückte Hüte

es gibt einfach nur fröhliche Menschen, die genießen

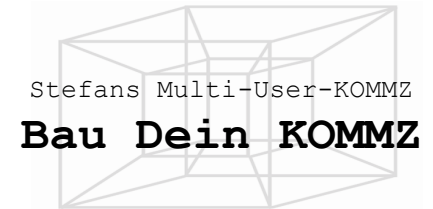
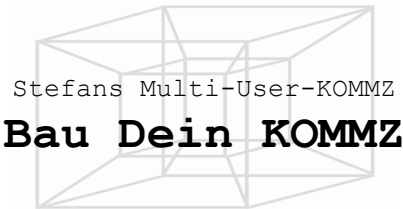
Du siehst ein Festivalgelände. Viel Grün und ein paar Bäume. Das Gelände ist fast komplett frei. Menschen streunen umher und alles ist sehr friedlich und liebevoll. Von überall kommt Musik; die Leute sitzen auf der Wiese und lauschen den unterschiedlichsten Klängen. Es wird

gesungen und getanzt und gefeiert, was das Zeug hält. Scheinbar braucht es gar nicht mehr um glücklich zu sein – wo man hinsieht, sind fröhliche Gesichter, die genießen.

Was geschieht mit dem Festival?

- Eine Einhornherde taucht auf
- Ein Erdbeben bringt alles durcheinander
- Die Noten materialisieren als schimmernde Blasen

Es wird langsam dunkel

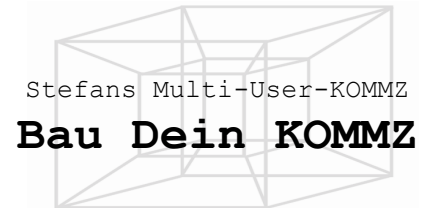
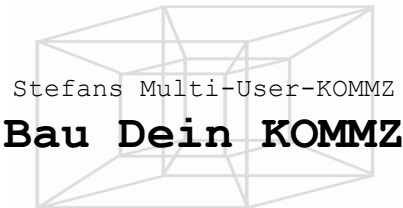


Du siehst ein Festivalgelände. Viel Grün und ein paar Bäume. Das Gelände ist fast komplett frei. Menschen streunen umher und alles ist sehr friedlich und liebevoll. Von überall kommt Musik; die Leute sitzen auf der Wiese und lauschen den unterschiedlichsten Klängen. Es wird

gesungen und getanzt und gefeiert, was das Zeug hält. Scheinbar braucht es gar nicht mehr um glücklich zu sein – wo man hinsieht, sind fröhliche Gesichter, die genießen. Währenddessen sinkt die Sonne tiefer am Horizont, die Schatten werden länger und das Licht verblasst.

Was geschieht mit dem Festival?

- Irrlichter ziehen geisterhafte Bahnen
- Die perfekte Seifenblasenmischung wird entdeckt
- Die Sterne fallen vom Himmel



Du siehst ein Festivalgelände. Viel Grün und ein paar Bäume. Das Gelände ist fast komplett frei. Menschen streunen umher und alles ist sehr friedlich und liebevoll. Von überall kommt Musik; die Leute sitzen auf der Wiese und lauschen den unterschiedlichsten Klängen. Es wird gesungen und getanzt und gefeiert, was das Zeug hält. Scheinbar braucht es gar nicht mehr um glücklich zu sein – wo man hinsieht, sind fröhliche Gesichter, die genießen. Währenddessen sinkt die Sonne

tiefer am Horizont, die Schatten werden länger und das Licht verblasst. Erste Sterne leuchten am Himmel, aber dennoch scheint die Dunkelheit fortzuschreiten. Der Mond zeichnet sich als Sichel ab; um ihn herum sternenlose Leere. Da geht ein Raunen durch die Menge: Ein Stern nach dem anderen fällt vom Himmel. Dabei ziehen sie lange Spuren aus schillernden Farben hinter sich her, die sich kunstvoll verästeln sodass bald der ganze Himmel bunt durchzogen ist.

